

Burgruine Balmfluh

Die 1941 konservierten Überreste in einer Höhle (Balm) der überhängenden, gewaltigen Felswand gehören zu einer der ältesten solothurnischen Burganlagen. Wohl M. 11. Jh. von den Herren von Balm erb., die nach der Ermordung König Albrechts 1308 erloschen; durch Dienstleute bis ins 15. Jh. bewohnt, dann Burgstall.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

